

Schach AG:

Das Schachspiel wurde im Laufe seiner langen Geschichte schon als Wissenschaft, Kunstform oder Sportart dargestellt. In unserer Schach-AG stellen wir allerdings etwas in den Mittelpunkt, das in diesen Darstellungen nicht zum Ausdruck kommt: Spaß am Spiel! Der Erfolg im Schachspiel hängt zwar elementar vom Wissen ab, doch mit dessen Aneignung beschäftigen wir uns zirka ein Viertel unserer Zeit, die restlichen drei Viertel spielen wir. Dabei werden unsere Kurse je nach dem bereits vorhandenen Wissensstand eingeteilt, sodass alle Teilnehmer immer in etwa dasselbe Niveau aufweisen. Das Dürer-Gymnasium kann auf eine ziemlich lange Schachtradition verweisen und wurde schon mehrmals vom Deutschen Schachbund mit dem Prädikat "Deutsche Schachschule" ausgezeichnet. Der Grund dafür sind die regelmäßig sehr erfolgreichen Auftritte unserer Schulmannschaften bei Mittelfränkischen, Bayerischen und Deutschen Meisterschaften im Schulschach. Mit dieser Tradition wollen wir nach Möglichkeit nicht brechen!

Quang (9. Klasse): „Da ich bereits privat Schach erlernt hatte und im selben Schachverein wie der Trainer Thomas Gebhard war und dieser mir dort bereits viel beigebracht hatte, wusste ich bereits im Voraus, dass ich zur Schach AG gehen werden würde.“

Was ich sehr cool finde, ist, dass man mit unserem Trainer immer „auf Augenhöhe“ reden kann und ihn beim Vornamen nennen kann. Außerdem können wir unser erlerntes Wissen in einem Arbeitsheft, am Brett in kursinternen sowie in schulinternen Turnieren, auch bekannt als „Dürer-Cup“, und seit der Coronapandemie auf der Plattform „Lichess“ (in der Gruppe <https://lichess.org/team/durer-gymnasium-nurnberg>) anwenden. Mein Highlight sind jedes Jahr die Turniere, wie z.B. die „Mittelfränkische Schulschach-Meisterschaft“, bei denen sich Schulen messen können. Da kann jede Person, die es möchte, teilnehmen. Im Schuljahr 2018/19 haben meine Mannschaft und ich dieses Turnier in der Wertungsklasse (WK) IV gewonnen (siehe Bericht: <https://www.duerer-gymnasium.de/index.php/unterricht/wahlunterricht/schach>) und uns dadurch für die „Bayerische Schulschach-Meisterschaft“ in Aschaffenburg qualifiziert. Bei diesem Wettbewerb haben wir den ersten Platz knapp verfehlt. Zu unserem Glück, qualifizieren sich im Gegensatz zu den anderen Altersklassen die ersten zwei Teams für das Äquivalent auf deutscher Ebene. Die „Deutsche Schulschachmeisterschaft“ wurde in Bad Homburg vom Donnerstag, den 23.05 bis zum Sonntag, den 26.05.2019 ausgetragen. Obwohl unsere Mannschaft bei weitem nicht denselben Erfolg, wie bei den Turnieren auf Landesebene und Bezirksebene erzielten, war unsere erste „Deutsche“ ein unvergessliches Erlebnis. Neben den drei täglichen Runden Schnellschach mit je 30 Minuten Bedenkzeit gab es zum Beispiel auch tägliche Ausflüge, bei denen wir entweder zum Seedammbad gegangen sind oder Minigolf mit dem Trainer Carlos Corral gespielt haben, einen Grillabend, Spielangebote, ein Turnier mit anderen Schachvarianten und vieles mehr.“